



Polizeiinspektion Magdeburg

Polizeimeldung Polizeiinspektion Magdeburg

2. Ergänzungsmeldung Polizeieinsatz in Osterwieck

Osterwieck | Im Zusammenhang mit dem Einbruchsdiebstahl in eine Firma für Spezialmetallherstellung in der Hoppenstedter Straße in Osterwieck von Montag, dem 21.07.2025, zu Dienstag, den 22.07.2025, wurden nach derzeitigem Ermittlungsstand insgesamt zwei Liter Arsenrichlorid und nach neusten Erkenntnissen auch drei Kilogramm hochreines Arsengranulat durch bisher unbekannte Täter entwendet.

Die Polizei weist eindringlich darauf hin, dass es sich bei den Stoffen um hochgiftige Gefahrstoffe handelt, von denen bereits bei geringster Menge eine akute Lebensgefahr ausgeht. Der Kontakt mit der Haut, das Einatmen oder Verschlucken selbst kleinster Partikel kann schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben.

Sollten Sie Behälter, Flaschen oder Kartons finden, die unbekannt sind und verdächtig erscheinen, berühren und öffnen Sie diese **nicht** und wählen Sie umgehend den Notruf 110 oder 112!

Wir bitten weiterhin um Mithilfe: Wer kann Hinweise zu Tätern, Tat oder den Gefahrenstoffen geben? Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0391 546 1687 oder in jeder anderen Polizeidienststelle, alternativ auch online per [E-Revier](#), zu melden.

Die Polizei weist darauf hin, dass die geschädigte Firma sachdienliche Hinweise, die zur Ergreifung der Täter oder zur Rückführung des Diebesgutes^[1] führen, mit 5.000€ belohnt.

[1] vier Flaschen Arsenrichlorid a. 500 ml, mit der Bezeichnung AsCL3 mit roten Deckel sowie drei Flaschen Arsen6N Granulat a. 1 Kg, mit der Bezeichnung „As-6N“ mit blauem Deckel



Polizeiinspektion Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Tel. +49 391 546 1422
E-Mail: presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de